

A person is standing on a narrow, dark rock ledge on the right side of the image, looking out over a vast, hazy mountain range. The mountains are layered, with some peaks appearing more prominent than others. The sky is a pale, clear blue. The overall mood is one of vastness and contemplation.

MB Risikoausblick

4. Quartal 2022

Rohstoffe & Energie

Steigende Kosten und weiterhin Probleme in Verfügbarkeiten

- Die steigenden Gas- und Strompreise werden zunehmend zum (Kosten-) Problem für viele Unternehmen.
- Viele Unternehmen sind nicht oder nur unzureichend auf mögliche Energieengpässe und auf Rohstoffmängel vorbereitet.
- In der Folge können zeitweise Produktionsstopps entstehen und Lieferketten unterbrochen werden, was das Absatz- und Umsatzpotential gefährdet.
- Gleichzeitig können die erhöhten Kosten je nach Branche und Marktumfeld nur eingeschränkt an die Endkunden weitergegeben werden, was die Margen teils erheblich unter Druck setzt.



Allgemeine Marktentwicklung, Rezessionsängste

- Die sich abkühlende wirtschaftliche Entwicklung sorgt für eine allgemeine Unsicherheit. Wir beobachten zudem eine deutliche Zunahme von Unternehmensinsolvenzen und Zahlungsausfällen.
- Dies betrifft sowohl regional agierende Unternehmen, als auch Unternehmen, die internationale Märkte bedienen.
- Produzenten von Investitionsgütern sind von einer verringerten Nachfrage ebenso betroffen, wie Hersteller von Konsumgütern.
- Rezessionsängste sorgen für niedrigere Investitionsbereitschaften.



Eintrittswahrscheinlichkeiten



Schadenshöhe

Finanzierung & Inflation

- Deutlich gestiegene (Re-)Finanzierungskosten und ein perspektivisch weiter steigendes Zinsumfeld sowie eine abnehmende Risikobereitschaft der Banken sorgen für erhöhte Unsicherheiten.
- Im Ergebnis besteht die Gefahr einer angespannten Liquiditätslage.
- Inflationsängste sorgen für eine abnehmende Kaufbereitschaft – insbesondere im Konsumgüterbereich.
- Eine höhere Finanz-Planungsflexibilität und Szenarienentwicklung ist erforderlich.



Eintrittswahrscheinlichkeiten



Schadenshöhe

Fachkräftemangel

- Es besteht weiterhin über alle Branchen hinweg ein erheblicher Mangel an Fachkräften. Besonders ausgeprägt ist die Situation im Gesundheits- und Pflegesektor sowie im Gastgewerbe und im Handwerk.
- Durch die mangelnde Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal – auch durch zum Teil überdurchschnittlich hohe Krankenstände – kommt es zu Einschränkungen auf Angebotsseite.
- Die Themen Personalrecruiting und –retention sind weiterhin von hoher Bedeutung.



Eintrittswahrscheinlichkeiten



Schadenshöhe

IHRE ANSPRECHPARTNER



Jan Schmeisky

Wirtschaftsprüfer

✉: jan.schmeisky@menoldbezler.de

☎: +49 711 86040 033



Kim Socher

Wirtschaftsprüfer

✉: kim.socher@menoldbezler.de

☎: +49 711 86040 040

Diese Veröffentlichung hat den Stand August 2022. Die Lektüre ersetzt in keinem Fall eine individuelle Beratung. Sollten Sie Beratungs- oder Handlungsbedarf erkennen, sprechen Sie bitte den Ihnen vertrauten Ansprechpartner bei Menold Bezler an. Für Fragen, Anregungen und Kritik zu dieser Veröffentlichung haben wir jederzeit ein offenes Ohr.

MENOLD BEZLER

Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB
Stresemannstraße 79 · 70191 Stuttgart · +49 711 86040 00 · www.menoldbezler.de